**Урок немецкого языка**

**Класс:** 5

**Цель урока:** развитие коммуникативной компетенции учащихся

**Задачи урока**

**Образовательные:** содействовать развитию навыков говорения, восприятия и понимания речи на слух.

**Развивающие:** содействовать развитию деятельности учащихся, формирование мотивации к дальнейшему изучению немецкого языка.

**Воспитательные:** содействовать формированию творческих способностей учащихся, развитие речевой культуры школьников.

**Оборудование:** раздаточный материал, мультимедийный проектор, презентация на тему «Fernsehen ist eine tolle Sache»

**Формы работы:** групповая, фронтальная, индивидуальная.

**Ход урока:**

1. Организационный этап: «Guten Tag, liebe Kinder. Heute in der Stunde haben wir Gäste , und ich denke, dass wir eine gute Stunde zeigen sollen.

Die Schüler stellen sich gegenseitig Fragen. (Der wievielte ist heute?... und so weiter).

1. Проверка домашнего задания:

Der Lehrer gibt den Schülern die Aufgaben auf Kärtchen. Die Schüler machen Aufgaben mündlich.

1. Постановка цели, мотивация.

Wir arbeiten weiter mit dem Thema “Fernsehen”. Und in der Stunde sollen wir auf die Frage antworten “Warum ist Fernsehen eine tolle Sache?”

Wer möchte antworten?

Was kann man im Fernseher sehen?

Was zeigt man im Fernseher? (cм.презентацию)

1. Первичное закрепление в знакомой ситуации.

Wir arbeiten mit dem Buch.

Aufgabe 1c auf s. 48, 1 d, s. 49

1. Физкультминутка
2. Творческое применение знаний (проблемные задания)

Der Lehrer zeigt ein Video, aber auf Russisch. Er teilt den Dialog in mehrere Teile. Die Schüler sollen es in der richtigen Reihenfolge zusammenbauen.

„Wir haben noch eine Probleme . Ich habe eine Freundin Julya. Sie wohnt in Berlin und arbeitet im Junior bei Sky. Junior bei Sky ist ein deutscher Fernsehsender. Sie bittet um eine Reportage über Lieblingssendungen der Kinder. Wir sollen ihr helfen.“

Die Kinder arbeiten in einer Gruppe und bereiten die Reportage.

1. Рефлексия (см. презентацию)
2. Домашнее задание. Учитель задаёт домашнее задание, выставляет отметки в дневники.

Der Lehrer sagt „ In der Stunde sind alle brav. Danke für die Arbeit. Auf Wiedersehen“.

1. ***Füllt die Lücken aus!***

fernsehen - …

Ich … fern Wir sehen …

… siehst fern Ihr … fern

… / sie / es … … Sie / sie … …

1. ***Übersetze!***

Das Fernsehen -……

………….. – показывать

………….- сообщать

Über das Wetter - ……………

Über die Menschen - …………..

Den Frnseher anmachen - ………….

Den Fernseher ausmachen - …………..

Die Sendung - ……………..

Der Dokumentarfilm - ……………

Die Komödie - …………..

Der Krimi - …………….

Die Reportage - …………….

Die Serie - ……………..

Die Show - ……………

Der Zeichentrickfilm - ……………

1. ***Füllt die Lücken aus!***

fernsehen - …

Ich … fern Wir sehen …

… siehst fern Ihr … fern

… / sie / es … … Sie / sie … …

1. ***Übersetze!***

Das Fernsehen -……

………….. – показывать

………….- сообщать

Über das Wetter - ……………

Über die Menschen - …………..

Den Frnseher anmachen - ………….

Den Fernseher ausmachen - …………..

Die Sendung - ……………..

Der Dokumentarfilm - ……………

Die Komödie - …………..

Der Krimi - …………….

Die Reportage - …………….

Die Serie - ……………..

Die Show - ……………

Der Zeichentrickfilm - ……………

Fernsehen ist eine tolle Sache, denn man kann in ferne Länder reisen

Fernsehen ist eine tolle Sache, denn man kann viel Interessantes über Länder und Menschen erfahren.

Fernsehen ist eine tolle Sache, denn man kann andere Länder sehen.

Fernsehen ist eine tolle Sache, denn man kann andere Sprachen hören.

Fernsehen ist eine tolle Sache, denn man kann Tiere beobachten.

Reporterin: Wie sind eure Lieblingssendungen?

Meine Lieblingssendungen sind Sendungen über die Tiere.

Die Sportsendungen sind für mich sehr interessant. Sport ist mein Hobby.

Trickfilme, Zeichentrickfilme sind meine Lieblingssendungen. Das ist super! Man kann viel lachen. Und das Lachen ist gesund.

Krimis sind sehr spannend. Ich finde sie toll! Ich möchte Detektiv werden.

Musiksendungen sind für mich auch interessant. Ich spiele Gitarre und Klavier. Ich mag singen.

Karlson und Fernseher

„Das ist einfach schrecklich! Wir haben einen Sprechenden Kopf.“ – sagte Karlson.

Malysch lachte und sagte: „Hast du einen Fernseher nicht gesehen?“

„Nein, ich habe kein Fernseher gesehen. Wo sind die Beine? Jetzt lass es uns herausfinden“. – kletterte Karlson unter den Fernseher und schaltete die Sendung um.

Und was sah er?! Im Fernseher zeigt man eine schöne Frau. Und Karlson errötete.

„Wir essen hier Brötchen. Darf ich mich vorstellen?! Ich bin Karlson.“

Und plötzlich machte Karlson den Fernseher aus.

„Wochin!? Ich spiele so nicht…“ sagte Karlson.